

Schriftliche Frage Nr. 352 vom 2. April 2019 von Herrn Balter an Herrn Ministerpräsidenten Paasch bezüglich einer Nachfrage zum Ankauf digitaler Endgeräte in den Kabinetten der Minister, im Ministerium und öffentlichen Einrichtungen in der Deutschsprachigen Gemeinschaft¹

Frage

Wir hatten Sie in unserer schriftlichen Frage Nr. 318 zu den digitalen Endgeräten in den einzelnen Kabinetten der Minister sowie im Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft befragt. Sie hatten in Ihrer Antwort auf diese Frage angegeben, dass für den Gebrauch der Endgeräte die Regeln gelten, dass der direkte Vorgesetzte zwischen einem Fest-PC und einem Laptop für seine Mitarbeiter wählen kann, wobei zu beachten ist, dass es nur ein Modell für Fest-PC und Laptop gibt. Minister, Berater und Mitglieder des Direktionsrates des Ministeriums haben laut Ihren Angaben ein Anrecht auf ein Smartphone und ein Tablet ihrer Wahl. Fachbereichsleiter haben ebenfalls Anrechte auf ein Smartphone oder ein Tablet ihrer Wahl. Falls die berufliche Tätigkeit es erfordert, können laut Ihren Angaben auch die übrigen Mitarbeiter des Ministeriums auf ein Smartphone oder Tablet zurückgreifen. Jede einzelne Anfrage muss aber laut Antwort auf unsere schriftliche Frage Nr. 318 vom Generalsekretär genehmigt werden.

Des Weiteren haben Sie ebenfalls angegeben, dass die PCs und Laptops alle fünf Jahre ausgetauscht werden. Bei dieser Gelegenheit werden auch Angebot und Betriebssystem aktualisiert, sodass nach der nächsten Migration zum Beispiel zwei verschiedene Typen Laptops angeboten werden können.

Für das Ministerium und andere öffentlichen Einrichtungen sind laut Dokumenten, welche uns der Rechnungshof übermittelt hat, zwischen 2014 und 2015 folgende elektronische Geräte angekauft worden:

- 28.01.2015: ZFP St. Vith - Laptop – 908,26€
- 19.02.2014: Samsung S4 Mini 9195 schw. + micro SDHC 32GB – 373,07€
- 03.04.2014: Samsung Galaxy Note 10.1 N800D 3G 16GB, SanDisk – 686,00€
- 03.04.2014: Blackberry Z10.1 Charcoal Black – 281,51€
- 10.04.2014: iPhone S5 MD436NF/E 32GB silver/ be – 799,00€
- 11.07.2014: ZFP ordinateur de bureau typ 1 – 14.194,27€
- 31.07.2014: Tablette Galaxy Note 10.1" 2014 4G 62GB + cover – 735,28€
- 05.09.2014: ZFP ordinateur portable typ 3 – 7.266,10€
- 30.10.2014: Samsung E1270 white – 206,17€
- 07.10.2014: Ordinateur de bureau typ 1 – 603,37€
- 14.10.2014: Samsung E1270 white – 966,85€
- 04.11.2014: RSI Mediothek - Ordinateur – 1.419,43€
- 25.11.2014: 26 Tablettes Galaxy Tab 4 und 1Tablet Note – 12.401,93€
- 03.11.2014: Tablet Galaxy P605 Note 10.1 Samsung ETC-P1G2CE – 581,41€
- 03.11.2014: Ordinateur de bureau typ 1 – 4.258,28€
- 18.11.2014: Smartphone HTC One 8 – 520,48€
- 19.11.2014: Ordinateur portable typ 3 – 908,26€
- 19.11.2014: Ordinateur de bureau typ 1 – 1.140,16€
- 01.12.2014: Samsung Galaxy Alpha Black – 1.109,49€
- 01.12.2014: Huawei VF Mobile Wifi 4G R215 Black – 122,19€
- 01.12.2014: Nokia 220 Red – 34,80€
- 18.12.2014: Ordinateur de bureau typ 1 – 709,71€
- 23.12.2014: iPhone 6, 64 Go, gris (4 Stück) – 3.196,00€

¹ Die nachfolgend veröffentlichten Texte entsprechen den hinterlegten Originalfassungen.

- 30.12.2014: 12 Ordinateur de bureau typ 1 für Kaleido – 57.834,83€
- 30.12.2014: Samsung Tab S 10,5" 4G – 527,03€
- 30.12.2014: Tablette + Accessoires – 11.611,51€
- 30.12.2014: Galaxy Note 4 black – 692,12€
- 30.12.2014: Samsung Galaxy S5 – 1.106,03€
- 31.12.2014: Wiko Highway Dual Sim – 337,59€
- 28.01.2015: Tablett HP Stream 7 – 99,00€
- 03.02.2015: Galaxy Tab S 10.5 LTE – 2.662,00€
- 02.03.2015: RSI iMac 21,5" Quad-Core IS - Abt. angew. Kunst – 2.551,69€
- 12.03.2015: Samsung Tab S 10,5" 4G – 527,03€
- 17.03.2015: iPad Air 2 WiFi + CELLULAR-64GB-GRIS SIDE – 697,42€
- 30.03.2015: ZFP-Laptop Bütgenbach + Logopädie – 2.001,07€
- 05.05.2015: Diensthandy Nokia Lumia 830 (Frank Vilz) – 321,94€
- 20.05.2015: 3 PCs + Hardware inkl. Einrichtung – 2.731,05€
- 30.05.2015: ZFP Eupen Laptop – 1.898,86€
- 02.06.2015: Smartphone Lumia 640 + Etui (Sebastian Lennertz) – 217,52€
- 02.06.2015: Samsung Galaxy S6 G920F 32GB Black – 713,60€
- 02.06.2015: 10 Pocketbook Touch Lux 3 dark grey – 1.110,00€
- 08.06.2015: APPMG4F2ZD/A - iPhone 6 64 GB - Gris sideral + Lynxu – 817,15€
- 09.07.2015: Portable typ 3 avec accessoires – 19.799,84€
- 09.07.2015: ipad WiFi 32 Go-argent+Adapteur Lightning-VGA – 596,03€
- 15.07.2015: Nokia Lumia 830 black – 273,58€
- 27.07.2015: APPMD795NF/B iPad Air 32 Go Argent – 551,93€
- 28.07.2015: Samsung Galaxy S5 Mini – 338,80€
- 28.07.2015: Samsung Galaxy Note 4 White – 578,96€
- 12.08.2015: ZFP-Laptop Primarschule – 4.002,15€
- 26.08.2015: PC Type 1 Ordinateur de bureau – 1.129,34€
- 27.08.2015: HP 2530-24 Switch (J9782A) – 750,14€
- 09.09.2015: PDS Mediothek - Ordinateur de bureau typ 1 – 20.492,56€
- 09.09.2015: PC's für Lehrer ZFP – 6.557,62€
- 09.09.2015: Kelmis ordinateur de bureau typ 1 CFA – 1.639,40€
- 23.09.2015: iPhone 6 64 Gb Silver – 781,13€
- 05.10.2015: Nokia Lumia 530 White (3 Stück) – 222,30€
- 05.10.2015: Smartphone Blackberry Z30 black – 303,86€
- 08.10.2015: 1x Icy Box IB-121CL-6G, 7x SSD Samsung Pro 850 512 – 2.532,53€
- 19.10.2015: Nokia Lumia 635 black – 89,53€
- 27.10.2015: Laptops Middle Management + Förderpädagogik – 3.489,64€
- 10.11.2015: Microsoft Lumia 435 white – 71,73€
- 18.11.2015: ZFP Internat - Ordinateur de bureau typ 1 – 4.098,51€
- 08.12.2015: APPMKQU2ZD/A iPhone 6s 128Gb – Argent – 969,00€
- 08.12.2015: APPMKQU2ZD/A iPhone 6s 128Gb – Argent – 969,00€
- 21.12.2015: ZFP - Ordinateur portable type 3 – 1.000,54€
- 21.12.2015: ZFP - Ordinateur portable type 3 - Clavier QWERTZ – 1.065,88€
- 30.12.2015: Informatikmaterial für MDG – 29.911,90€

Auffallend sind die teils sehr teuren Smartphones. Dies ist irritierend zugleich, sprachen Sie doch immer davon, dass die Regierung jeden Euro zweimal umdreht. Und dass verschiedene Geräte zum Ende des Jahres gekauft wurden. Hier könnten auch budgetäre Gründe eine Rolle spielen, jedoch um jeglichen Verdacht aus dem Wege zu räumen, wäre es angebracht, hierzu eine entsprechende Erklärung abzugeben. So wurde laut

Informationen, welche uns vom Rechnungshof vorliegen, am 23.12.2014
4 iPhones für 3.196,00 € gekauft.

Hierzu sind meine Fragen wie folgt:

- Welche digitalen Endgeräte wurden von 2016 bis heute angeschafft? Bitte eine Auflistung anfügen.
- Welche Erklärung haben Sie für den Ankauf der teuren Endgeräte und für den ungewöhnlichen Zeitraum zum Ende des Jahres? Für wen waren die Smartphones, 4 iPhone 6 vom 23.12.2014 und das Samsung Galaxy S5 vom 30.12.2014, bestimmt?
- Wird es noch immer so gehandhabt, dass Tablets und Smartphones nicht gesichert werden und nicht auf das interne Netz zugreifen können?
- Wurden Lösungen des Mobil Device Management zur Verwaltung der Tablets und Smartphones gefunden?
- Für den Gebrauch der Endgeräte nannten Sie die Regelung, dass der direkte Vorgesetzte zwischen einem Fest-PC oder einem Laptop für seine Mitarbeiter wählen kann und dass es nur ein Modell Fest-PC und ein Modell Laptop gibt (ordinateur typ 1 und portable typ 3). Was bedeuten diese Kategorien? Sind die Kategorien gleichgeblieben oder sind neue hinzugekommen?
- Wie viele Laptops wurden für den Betrag von 4.002,15€ am 12.08.2015 für das ZFP gekauft?
- Hat es nach dem Virenbefall mit dem „I Love you“-Virus im Jahr 2000 weitere Sicherheitsrisiken gegeben?
- Auf unsere schriftliche Frage Nr. 318 vom 10. Oktober 2018 teilten Sie uns mit, dass die Mitarbeiter des Ministeriums und der Regierungskabinette über insgesamt 38 Smartphones verfügen. Zwischen dem 1.10.2014 und dem 31.12.2015 wurden insgesamt 35 Smartphones gekauft. Waren diese Neuanschaffungen oder Austauschgeräte? Wie lange werden Smartphones im Durchschnitt genutzt, bevor sie ausgetauscht werden?
- Und was geschieht mit den Austauschgeräten, können die Mitarbeiter diese zum Restwert abkaufen?
- Zwischen dem 1.10.2014 und dem 31.12.2015 wurden insgesamt mindestens 43 Tablets gekauft, plus am 30.12.2014 eine unbekannte Anzahl Tablets und Zubehör für den Betrag von 11.611,51 EUR. Laut Ihrer Information als Antwort auf unsere schriftliche Frage Nr. 318 vom 10. Oktober 2018 haben jedoch nur 41 Mitarbeiter ein Tablet. Bitte listen Sie auf, für wen die überzähligen Tablets bestimmt waren.
- Wie ist die Regelung, wenn Geräte auch privat von den Mitarbeitern/ Ministern genutzt werden? Wird dies steuerrechtlich als geldwerter Vorteil deklariert? Bei wie vielen Mitarbeitern des Ministeriums und den Kabinetten ist dies der Fall und wie wird dies kontrolliert? Wie sieht die diesbezügliche Regelung für die Minister/ Ministerin aus?
- Es werden Geräte mit unterschiedlichen Betriebssystemen angeschafft (Apple/ Windows), die nicht unbedingt gut kompatibel sind. Warum wird dies zugelassen? Gibt es Vorteile?
- Die Kosten des „Ordinateur Typ 1“ laufen sehr weit auseinander. Wie kommen die unterschiedlichen Kosten für einen PC desselben Typs zustande?
- Was verbirgt sich hinter dem Betrag von 57.834,83€ für 12 Büro-PCs vom Typ 1, welche am 30.12.2014 für Kaleido angeschafft wurden? Bitte eine genaue Aufsplittung der Kosten anfügen.

Antwort

In Beantwortung der Frage des ehrenwerten Mitglieds erlaube ich mir eingangs zwei grundsätzliche Anmerkungen:

- 1) Die in der Frage aufgeführte Liste enthält Buchhaltungsangaben, die wenig aussagekräftig sind und teilweise verwirren können. So handelt es sich bei den aufgeführten Geräten sowohl um Ankäufe für das Ministerium als auch für Schulen. Darüber hinaus enthält die Liste diverses Informatikmaterial: Computer, Tablettis,

Smartphones, Festplattenkopiergeräte, Switches, ... Das angegebene Datum ist außerdem nicht das Datum der Lieferung oder der Rechnung, sondern das Datum, an dem in der Buchhaltung für das entsprechende Objekt die Anlegerkarte angelegt wurde.

- 2) Die Nutzung mobiler Endgeräte ist im Ministerium geregelt. Diese Regelung habe ich ausführlich in meiner Antwort auf die Frage Nr. 318 dargelegt. Mobile Endgeräte sind für viele unserer Mitarbeiter unabdingbare Werkzeuge, weil sie auf ihren dienstlichen Terminen in Brüssel, Namur oder Lüttich erreichbar sein müssen, weil sie während längerer Zugfahrten mobil arbeiten oder weil sie zu bestimmten Momenten außerhalb der Dienstzeit erreichbar sein oder mobil arbeiten müssen.

Zur Frage des ehrenwerten Mitglieds kann ich nachstehende Angaben liefern.

Zwischen dem 1. Januar 2016 und heute wurden 33 Smartphones und 36 Tablette angeschafft. Diese Geräte sind weiterhin nicht gesichert. Sie können nicht auf das interne Netzwerk zugreifen und stellen somit keine Bedrohung für die Daten im Netzwerk dar. Für das Mobile Device Management wurden verschiedene Produkte getestet, aber noch keines ausgesucht, denn die Produkte sind im Vergleich zu den wenigen Funktionalitäten, die das Ministerium benötigt, relativ teuer.

Es gibt keine feste Regel für den Austausch der mobilen Endgeräte. Der Austausch erfolgt, wenn das vorhandene Gerät nicht mehr genutzt werden kann wegen zu geringer Batterieleistung, Überhitzung oder Beschädigung mit hohen Reparaturkosten. Die alten Geräte werden einige Zeit als Ersatzgeräte eingesetzt und dann entsorgt. Die Mitarbeiter können sie nicht abkaufen.

Die Geräte werden ausschließlich beruflich genutzt. Eine private Nutzung von Handys ist nur möglich, wenn der Mitarbeiter sich an den Gebühren beteiligt.

Für den Gerätekauf ist das Ministerium einer Einkaufszentrale des Etnic beigetreten. In dieser Zentrale sind folgende Gerätetypen definiert:

- Typ 1 : ordinateur de bureau
- Typ 2 : station de travail
- Typ 3 : ordinateur portable
- Typ 4 : station de travail portable
- Typ 5 : ultra portable
- Typ 6 : portable hybride
- Typ 7 : tablette
- Typ 8 : Network computer

Typ 1 entspricht einem einfachen PC für Office Nutzung und Typ 3 einem einfachen tragbaren PC für Office Nutzung.

Dieses Jahr ist Typ 6 portable hybride hinzugekommen. Dies entspricht einem Laptop mit kleinerem Bildschirm, ohne Zahlenblock aber leichter und handlicher, das empfohlene Gerät für Mitarbeiter die viel unterwegs sind.